Ortsverband Ortenburg

Artikel vom 03.03.2019

Es ging nicht nur um die Wurst

41. Politischer Weißwurst-Frühschoppen in Neustift

Die Hauptakteure des 41. Weißwurst-Frühschoppens (v.l.n.r.) Bgm. Stefan Lang, Hauptredner und Europalistenkandidat Klaus Fiedler, Bezirksrätin Caludia Wasner-Sommer, stv. Landrat und Kreisvorsitzender Raimund Kneidinger sowie 2. Bgm. und Ausrichter des Frühschoppens Ludwig Nothaft jun.

Zur 41. Auflage des politischen Weißwurst-Frühschoppens in Neustift waren wieder zahlreiche interessierte Zuhörer erschienen. Nach der Begrüßung gab Stefan Lang einen "kurzen" Abriss über die Projekte, die er als Bürgermeister in Ortenburg 2019 vorantreiben und ausführen will. Hier spannte sich der Bogen von den Erweiterungsmaßnahmen an den Ortenburger Kindergärten, der Umgestaltung des Stausees in Unteriglbach bis hin zum Anschluss der Gemeinde an das Waldwassernetz.

Anschließend stellte der Hauptredner des Tages und Europalistenkandidat Klaus Fiedler die Wahlziele der CSU bei der Europawahl am 23. März 2019 vor. Die CSU-Kandidaten wollen sich im 9. Europäischen Parlament für eine Demokratisierung Europas einsetzen, d.h. das Einstimmigkeitsprinzip, das die Entscheidungsprozesse häufig be- oder verhindert, soll dem Mehrheitsprinzip weichen. Die Beitrittsverhandlungen mit der Türkei sollen beendet werden. Die Außengrenzen Europas sollen besser geschützt werden. Des Weiteren will die CSU mit ihrem niederbayerischen Spitzenkandidaten Manfred Weber die europäische Krebsforschung vorantreiben.

Als nächster Redner zeigte Raimund Kneidinger als designierter Landratskandidat die

Auswirkungen der Europäischen Union für den Landkreis Passau und für jeden einzelnen auf. Die Freizügigkeit des Reisens, Arbeitens und Handelns sind mittlerweile eine Selbstverständlichkeiten, auf die keiner mehr verzichten will. Abschließend ging ein Appell an alle sich an der Wahl zum Europäischen Parlament zu beteiligen, unabhängig davon wem man seine Stimme gebe. Zum 100. Jubiläum der Einführung des Frauenwahlrechts, für das damals Frauen ihr Leben einsetzten, kann man nicht verstehen, dass bei der letzten Europawahl 2014 nicht einmal ein Drittel (30,79 %) der Wähler im Landkreis Passau den Weg zu Urne fanden.

Bei der abschließenden Diskussion standen Bezirksrätin Wasner-Sommer, stv. Landrat Kneidinger und Bürgermeister Lang Rede und Antwort zu den Fragen der Anwesenden, wie z.B. der Gesundheitsvorsorge im Landkreis Passau und dem Aufbau einer Universitätsklinik in Niederbayern.